Zeitschrift: Der grosse historische Appenzeller-Kalender auf das Jahr ...

Herausgeber: Johann Ulrich Sturzenegger

Band: 21 (1742)

Artikel: Alter und neuer Schreib-Kalender auf das Jahr nach der Geburt Jesu

Christi MDCCXLII

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-371157

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 27.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Alter und Neuer

Auf das Jahr nach der Geburt Jesu Christi MDCCXLII.

Von Erschaffung der Welt zehlet man 5691, Von der Sünd-Fluth 4035. Von Anfang der Lobl. Endgnoßschafft 427. Von Einführung des alten Cas lenders 1777. Des neuen Gregorianischen 160. Des Regenspurgis schen 42. Jahr.

Die guldene Zahl in allen dren Calenderen ist 14. Der Sonnen Circul 15. Der Romer ZinfieBahl 5. Die Epacta oder Monds Zeiger im alten Calens der 4. Nach dem Neuen 23. Der Sonntogs Buchstabe ist im Alten Calender. E. Im Neuen &

Ift ein gemein Jahr von 365. Lagen.

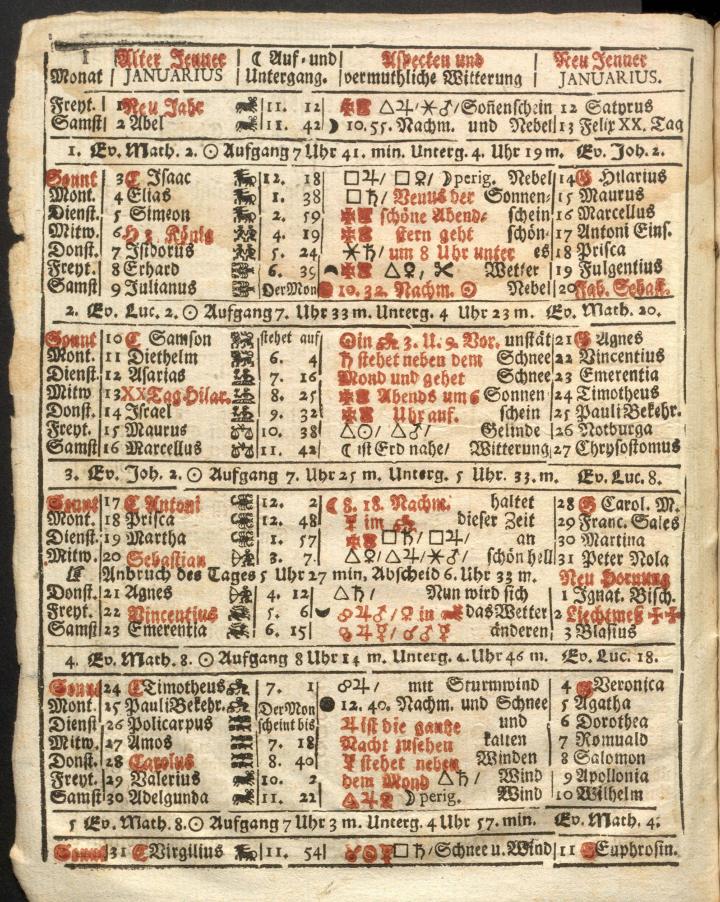
M. Schlitten allemahl verbotten.

Erklärung der Calender = Zeichen.

a. Sirvick Dailion	Jupiter 4	4	Vormittag . 23.
Die 12. Himlische Zeichen	Mars 3		Nachmittag , N.
Wibber 💮 🕌	Sonn O		
Stier im 3	Benus &		Weit von der Erden. Apog.
3willing 🏂 🍱		Y	Rechtläuffig. Direct.
Rrebs .	The second secon	•	Rudgangig. Retro.
gów 83 80			Im neuen Calender.
	Bufammen Eunffi		
	Gegenschein	8	Cui Lialiparthes etempteur
Scorpion W	Gedritterschein		bedeutet einen Fenrtagida man
	Gevierterschein		vor u. nach dem Gottes:Dienst
Schutz 1	Gefechsterschein	THE RESERVE OF THE PARTY OF THE	Saumen und tragen darf.
Steinbock &	Drackenhaupt	MS SEE	Ein Frothes Creuglein be-
Wassermann &	Drackenschwant	99	deut eine Fenrtag/ da das Sau
13100 == H	Erwehlunge	, O	men und Tragen verbotten ift.
Mondeszeichen.	Gut Aderlassen	Ho To	Zwen trothe Creuglein
Der Neumond	Mittelmäßsig		bedeuten einen gar hohen Fest-
Das erst Viertel	Brittering Rid	20	und Fenrtag.
Day Dallmand	SutSchrepffen		
Der Vollmond	Sut Purgieren	0	Die Bedeuten einen gebots
Das lette Viertel	Gut Saen	3	tenen Fastag/u. Anfangs ein ro-
über sich gehender Mond	Saar abschneide	STATE OF THE PARTY OF	
Unter sich gehender Mond	Donner/Blig	大	The state of the s
	SOH WAR BURNE		der schwarzes Creuklein stehet/
Die 7 Planesen,	Uhr	u.	ist das Führen auf Wägen oder

h di Winuten

Saturnus



OHENN! in deiner Hand / Steht unser Zeit und Leben/ Jenner hat zi. Tag. Was an une gutes ift / das haft du uns gegeben.

Muthmaßliche Witterung.

Das erfte Biertel / trittet mit feuchtem und ziemlich windigem Wet: ter ein.

Der Vollmond/hat Schnee/Wol: den / Nebel und Sonnenschein.

Das lette Viertel bringt Ralte/ Sturmwind und Schnee.

Der Neumond kommt mit Wind und Schnee, Gestöber aufgezogen-

Fortsetung Der Beschreibung von den Endanößischen Schlachten.

Les die Endgnossen dem Her. Fischbach/auf H. 3. König. hog von Burgund den Gar. Freystadt/den 15. greyburg in Uchtland/H. 3. 3. König Ubend. sem Lob und Ruhm aus dem But; Rublis/den 1. Freyt. im Jen-aundischen Krieg gewicklet / so hat; ner / ist ein Biehmarckt. gundischen Krieg gewicklet / so hats ten sie eine Zeitlang Ruh / bis Un. 1499. da gieng der so genante Schwa: Bucern / ben 11. Meyenberg/aufPauliBeteh. ben Rrieg an / welcher der legte ift/fo Mordlingen / ben 15. die Endgnoffen zu Beschirmung ihrer Murnberg / halt Des aufs grenheiten geführet/ und zwar kurt Neu Jahr. gewähret/ aber viel Blut und Geld Olten/Schweiß/mont. vor In diesem Krieg sind gekostet bat. die Bundner auch verwickelt gemes sensund haben sich redlich zu den Ende gnoffen gehalten ; ja das Rriegs. Mheinfelbe/bonft. vor Liecht. Reuer ift am allererften im Bundner: Land ausgebrochen und find 8 nahm: haffte Schlachten geschehen, der geringern vielen Scharmüßeln zuge: Gempach/ben 2. schweigen. 9. 2.

Von der ersten Schlackt/ gehalten an dez Steig in Bundten, Un. 1499. den 7 Tag Hornung.

Den Anlagzu dieser und den fols genden Schlachten gab / theils

VB.	2	res	ahrn	iard	t
			aeuen		
			einger		
			alle I		
			Eag/n		
			werde		
			ichnet		
			er U.		
	n Ca		es na	th nei	16
24464	10 000	PASSEDA	**		

Appenzell / den 6. Arburg/den letten Mitwod. Bern/dienst.n. dem XX. Tag Caffel / auf. H. 3. Adnig. Erlach/Naperschweil/den 3 1.

Lohr/auf H. 3. König.

Liechtmeß

Peterlingen / am 1. mitwoch. Raperschweil / mitwoch vor

Liechtmeß. Schweiß/ mont. vor Liechtm. Solothurn/den 8.

Gedfingen / am XX. Tag. Surfee/mont. nach 5.3. Ron.

Unterfeet ben legten mitwoch. Utnach den 17.

Weil/ bienstag nach Liechtm. Winterthur/bonft.vor Liecht, Zoffingen/auf D.3. Konig.

Carl.	194				
?	ah	rn	ıåı	d	te.

5 15 9. 8 16 91

Zag.L. M St. m. \$

8. 35

8. 37

8. 39

8. 41

8. 43

8. 45

78

9

11 17 9. 13 18

9. 15 19 9. 18 20

9. 21 31 9. 24 22 9. 27 23

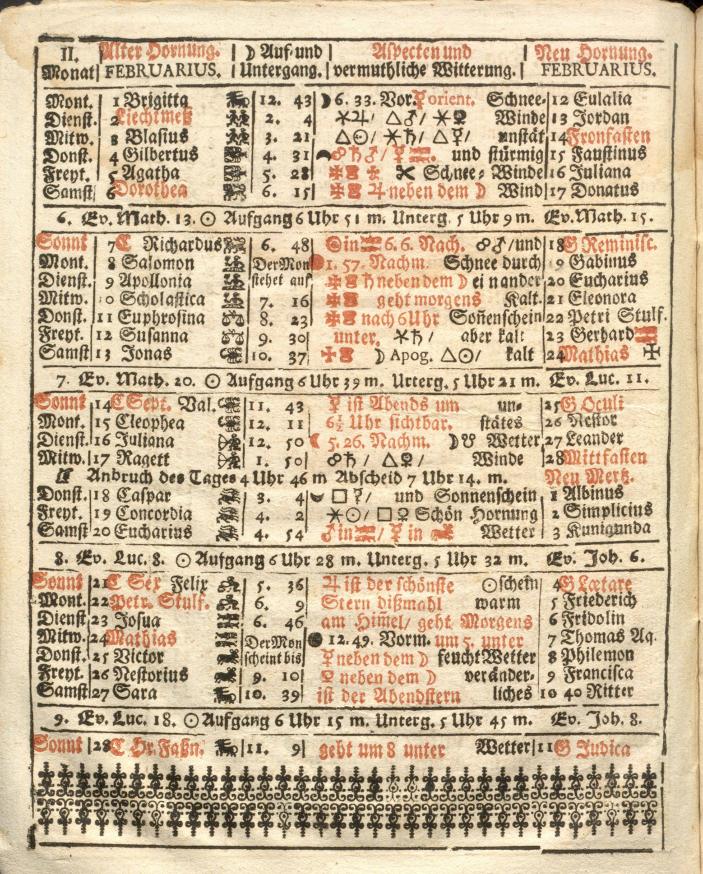
9. 30 24 9. 33 25

9. 36 26 9. 39 27

9. 42 28 9. 45 29

9. 48 30

9. 5231



Hornung hat 28. Zag. SERA! wenn je sollt mein Leib erkalten und sterben in der Wintereite

Das erste Viertel bringt eine recht kaltes unlustige und ungesunde Witz terung.

Der Vollmond laffet sich zwar befer an / ift bennoch unbeständig.

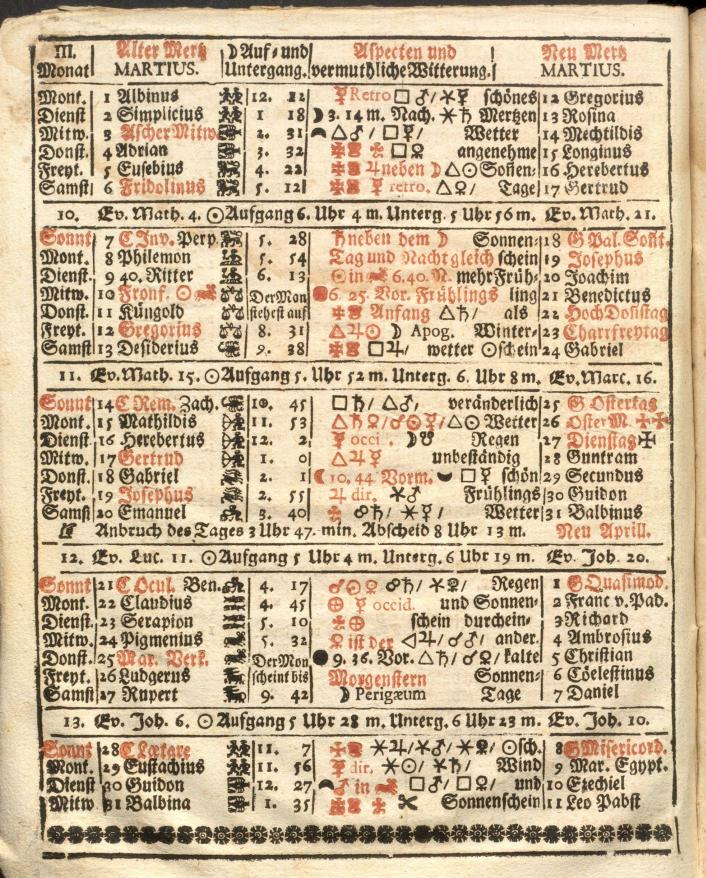
Das lette Viertel bricht mit schonem / marmen Sonnenschein an.

Neumond hat veranderlich und unbeständig Wetter.

der Kanser/theils die Reichs. Stan de felbsten. Sie hatten nicht nur den so genannten Schwäbischen Bund miteinandern aufgerichtet / sondern suchten auch die Endanossen darein zuziehent um fie folder Gestalt nach und nach wiederan das Reich ju brin. gen / von deme sie sich die Zeit und Jahr her gesondert hatten. Die End. anossen so diesen List merckten/wolten mit diesem Bund nichts zuthun has ben. Daher griffen die Reichs Stande die Sach auf eine andere Urt an! fie zogen die Endgnoffen für das Cammer: Gericht/ legten denfelben Schas gungen auf zc. und die Schwaben fliessen unleidenliche Schmach . Reden und schnode Beschimpffungen gegen die Schweißer aus zc.

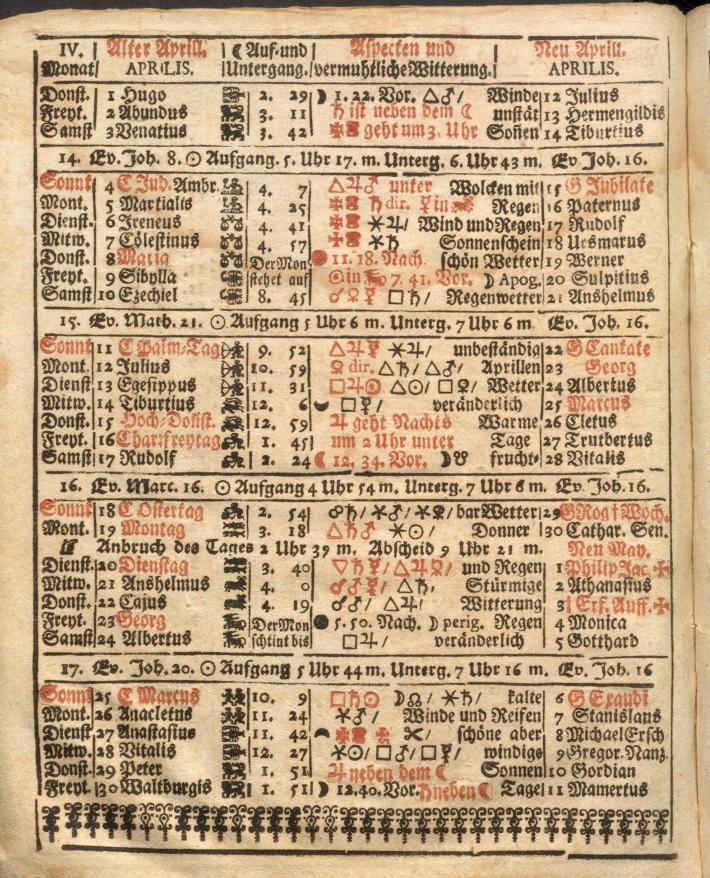
Die Bündner hatten gleichfalls viele Beschwerden und Rlagen wider die Regierung im Eprol/ und weil sie sahen daß die Streitigkeiten bald in einen offentlichen Rrieg ausbrechen werden/ so traten Sie mit den Epdgnossen in eine Vereinigung/ welches die im Kömischen Reich ungern gesehen. Man arbeitete zwar an einem Vergleich/ doch ehe derselbe zum Stand kam/ machten die Schwaben mit den Thätlichkeiten den Ansang

57	The same of the sa			-	_
10000	Urberg / den 2. mitwoch vor	Zag	.2.	29	
AND CREATE	Peter Statieger,	St.	m.	80	
	Ultfirch / bonft. nach der als	-	_		
dental	ten Fagn. Urau / den legten mitwochen.	9.	59	I	
-	Aubonne/den 1, mitwoch.	IO.	0	2	
-	Bern / den legten dienftag.	IO.	4	3	
I	Bremgarten/auf Ufchermit.	TO.	8	4	1000
	Bifchoffiell/ donft. vor Liecht.	10.	I2	5	2000
	Brugg / den 2. dienstag.	10.		6	
	Bulach / auf Matthias.	ALV. TAV.	IS		
	Clefen/1.montag nach Invoc.	IO.	18	7 8	The same
	Diessenhofen / montag nach	Io.	21	6/200	1
	Liechtmeß.	10.	24	9	100
	Genff / den letten mitwoch. Grufch / ben der Schmitten /	10,	27	10	
	den 20. ein viehmarckt.	10.	31	II	Section Section
	Sauptweil/mont.nach Liecht.	10.	34	12	
	Berifau/auf Liechtmef alt C.	10.	37	13	100 100 100
	Blang in Pundten / ben I.	IO.	41	14	2000
	bienftag alten Cal.	10.	44	IS	
	Rublis / den 1. Freyt. viehm	10.	47	16	2
	Langenau / den letten mitw.	10.	51	17	- Contract
100000	Lauffen / auf Valentin.	No Solo		18	
10000	Lengburg / donft. vor Fagne Liechtensteig / den 1. montag	10,	54	19	
	nach Liechtmeß.	10.	57	20	-
	Lusanna / den 2. donstag.	II.	1	A CONTRACTOR	
	Lucern/ 8. Zag vor Fagnacht.	II.	4	21	STATE STATE OF
	Murteu/montag nach der als	II.	8	22	Mary Mary
	ten Fagnacht.	II.	12	23	-
JAN 5200	Neuenburg / ben 3.	II.	16	24	and the same
	Schaffhausen / dienstag nach	II.	19	25	Managage
	Invoc.	II.		26	of conceasing
- KK 2 B	Solothuru/dienst. nach alt	II.	26		NAME AND ADDRESS OF
1	Fagn. Thun / samst. vor Invoc.	II.		28	Mary willer
	Weinfelden/mitw. vor Fagn.		-7	1	distribution.
	Bofingen/ am Aschermitw.			1	Contract of the last
1	OaliuBant min arliantming.				State September 1
				1	ĺ



Mers hat 31. Tag. Ach! verzenh nicht lange / dann mir ist schon bange und mein Berge sehnet sich / Sott zu haben ewiglich.

	Meels bargi said and meing	derke sehnet sich / Soft zu have	n ewig	III	
	Das erfte Biertel tomt mit lieblis	Dinnensell / mitm. nach Mite	500	8	M
	The Wisterna	fasten.	St.	111	ag
1	ther Witterung.	Orution / miles une Matentas	040	641+	
1	Der Vollmond/ gibt dem Früh-	Bogen/ auf mitfasten.			
	ling einen schönen Anfang.	Brenfach / Dienftag nach Lat.	II.		I
1	Das lette Viertel hat eine ange	Burgdorff / den 1. mitwoch.	II.	36	2,
	nehme Zeit.	Collmar / an Fronfasten.	Il.	40	3
1	Der Vollmond aber bringt neue	160 a a a	II.	44	4
1		Elgg/ auf Gregort.	II.	A LANGE	5
	Rälte.	Franckfurt/ auf Quasim.	II.	2010	6
	auf den Bundnerischen Gränken.	Sorgen / den 1. Donft.		Calonia de	7
	Sie überfielen unversehens die	Ilang / den r. dienst. alt. Cal.	II.		8
	Stadt Meyenfeld/ bemachtigten sich	Küblis / den 1. Freytag ein	II.		
1	derselben durch Werrähteren / und	wimmarat a. c.	12.	0	9
		MenucherAnto I Onmolena aas	12.		10
	erschlugen alle darein liegende End		12.	7	II
	gnoffen und Burger/ legten eine Be-		12.	IO	12
	sakung von 400. Mann hinein und		12.	201700	
	besetzen den Paß auf der Steig. Die	fasten.	The second second	16	
	Bündner schrieben alsobald den Epds	Nurenberg/halt Meß / Frey=		72/5/2001	
	gnossen zus und begehrten schleunige	tag auf Oftern.	12.	19	10
	Dilff welche ihnen auch versprochen	Ostern.	Decided to the last	23	Is
	ward. Doch ehe diese angekommen		IZ.	26	17
	so überfielen die Bundner, die auf der		12.	30	18
		Canan I fuguero une Malmera	12.	33	19
	Steig liegende feindliche Volcker	Gerfingen/ den 6ten.	12.	36	10
	erschlugen 400. Mann von denselben	Schweiß / den 17ten.	12.	40	21
	und die übrigen nahmen die Flucht.	Solothurn/ Dienstag nach	7.0	42	02
	Dieses ist das erste Treffen.	mitfasten / und Ofterbienst	12.	43	22
	§. 4.	Bilmergen / Den Ziften.	12.	47	47
	Bon der zweyten Schlacht/	Untersee / den 1. Donstag.	12.	51	24
			I 2.	55	25
	ben Tresenob Vadut den 10.	Willisau/ montag vor Fri=	12,	58	20
1	Hornung Un. 1499.	bolin.	13.	2	27
-	Indessen kamen die Endanskische		13.	5	2,8
	Wolder and an und setten ben Tre-		13.		29
	sen über den Rhein/ allwo die Kans		13.		
	ferliche Wolder postiert lagen. Zürich		130		21
			13.	72	3 "
	und Zug that den ersten Angriss/ des				
	nen die übrige Endgnoffen und Bund.				
	ner nachfolgten. Die Feinde nah-				
1	men nach einem kurken/ jedoch harten				
	Gefecht die Flucht/ und lieffen 400.				
"i	Todte im Stich viele murden auf der	5000 · 1			35
	Flucht erschlagen. Hierauf ward		A STATE OF		
	das Dorff Tresen geplündert und	C C C C C C C C C C C C C C C C C C C	2 2 3		
1	perbrent.				1
1	verorent.				-



Aprill hat 30. Zag. Weiser Schöpffer aller Dingen / Groß von Rath und fard von That, Billich soll dein Lob erklingen / ohnaufhorlich fruh und spath.

Das erste Viertel kommt an mit Regen u. unbeständiger Witterung. Der Vollmond hat erwünscht

Aprillen: Wetter.

Das lette Viertel drohet mit ge-

fahrlicher Witterung.

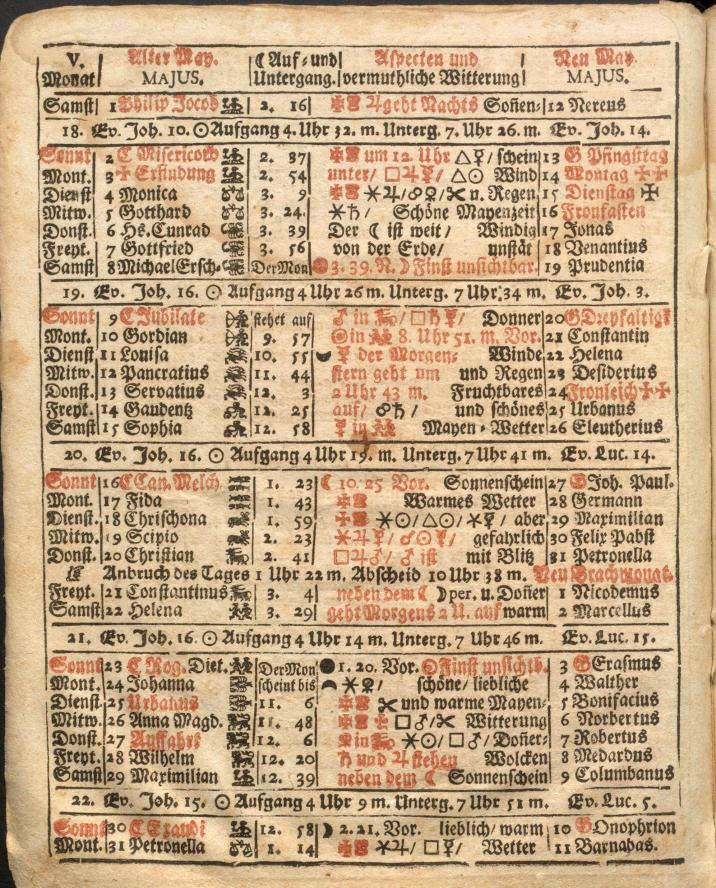
Der Neumond hat viel kalte Winde

verbrennt. Das Schloft Vaduk er: obert/ und in die Asche gelegt: Der Vogt darauf aber gefangen nach Rapperschweil geführt-

Nach so beglücktem Anfang/wurden die Bündnerischen Bolcker zus ruck gemahnet / sie sollen die kurk zuvor verlohrne Stadt Menenseld wieder einnehmen / welches sie auch mit hershafftem Muth gethan / und die Stadt im ersten Schrecken ohne Schwerdtschlag wieder eingenomen.

Die darein liegende 400. Rapfers liche Soldaten wurden gefänglich auf Chur geführt, und denen vier Bur gern so vordeme die Stadt den Fein den verrathen die Röpffe vor die Fus se gelegt. Die Epdgnossen aber zo gen auf der Schwaben Geite bem Rhein nach binab / und wolten ihre Feinde aufsuchen. Sie lagerten fich in dem Dorff Bendern / und hause ten übel darinn. Es hatten die Ein-wohner daselbst die Schweißer vor dem Krieg allezeit Ruhmauler ge nennet / ihnen zu Trot ein Ralb getaufft und es Umann Rudi geheiffen/ daher die Schweißer so verbitter maren / daß sie von Stund an das Dorff an vier Orten angezündt und in die Asche gelegt, auch ihren Thurn gerftort. Mithin flieffen Die Bund: nerischen Wolcker wieder zu den End gnoffen / und wollten einen Einfall.

-			-	-	ä
f	Baben im Ergow/aufGeorg.	Tag	1.2.	29	TO form
SCHOOL ST	Bern/ dienff. nach Quafimob.	Gt	111.	ag	
f	Bremgarten / Oftermitwoch.			•	
	Weintyg/ven 29. Eng.	4.8	*0		
	Eglisan/ auf Georgi.	13.	18	1	
P	Eld/ mitwoch vor Georgi. Ermentingen/ ben 15.	13.	22	2	
	Franckfurt (out Qualiman	13.	26	8	
2.	Franckfurt/auf Quasimob. Glarus auf Georgi/a. c.	13.	28	4	
1	Seiden und Herrifau/auf Oc	13.	31	5	
t	C	13.	34	6	
b	Lyon/ auf Quasimod.	13.	37	7	
,	Langen / ben legten mitwoch.	13.	40	8	144.00
	Lauffenburg / am Ofterdienst.	13.	43		-
	Leipzig / auf Jubilate.	13.	CONTRACTOR OF STREET	9	
	Lichtensteg / mont. nach Qua-		46	10	
	fimed.	13.	49	II	
3	Losanna/ r. mont. nach Qua-	13.	52	12	
)	fimod.	13.	55	13	
)	Lucern/ am Offerdienst. Mulhausen/ am Offerdienst.	13.	18	14	
)	Mayenfeld/montag. nach Ge-	14.	2	IS	
9	orgi.	14.	6	16	
	Nurnberg / auf Oftern.	14	9	17	
5	Reuftadt / am Bieler-See/	E4.	13	18	TAX PARTY
	den 23.	14.	16		
,	Peterlingen/donft. nach Qua=	14.		The state of	
3	fimod.		19		
	Rapperschwil/Offermitm.	14.	23	CONTRACTOR OF	
,		14.	25	22	ĺ
	1. mitwoch nach Georgi.	14.	28	23	
1	Rothwyl/anf Georgi.	14.	31	24	
e	Rheinfelden/ den letten bouft. Solothurn/ am Ofterdienst.	14.	34	25	
þ	Steckborn/ bonft. vor Mant.	14.	37	26	
1		14.	29	27	
		14.	42	28	
r	Or - C - c - c - c - c - c - c - c - c - c	14.	200000000000000000000000000000000000000	1	-
4	Gemeino.		45	29	
83	Tubingen / auf Georgi.	14.	47	30	
3	Vivis/ den 27.				
1	Wettisschweil/den 1. donft.				The Person of th
t					Name and Address of the Owner, where
ð					



May hat 31. Tag. Komm mein Freund in Herkens - Garten / Las mich deiner Lieb abwarten/

Der	Anfang	des	May	ens	bringt
	es Wett				

Vollmond will mit kalten Regen

und Minden sich zeigen.

Der Neumond hat viel Sonnen-schein/mithin auch Donner-Wolcken.

in das Wallgauthun / diese aber bes gehrten Suad und haben den Ends gnoffen und Bundnern gehuldiget.
§ 6.

Von der dritten Schlacht

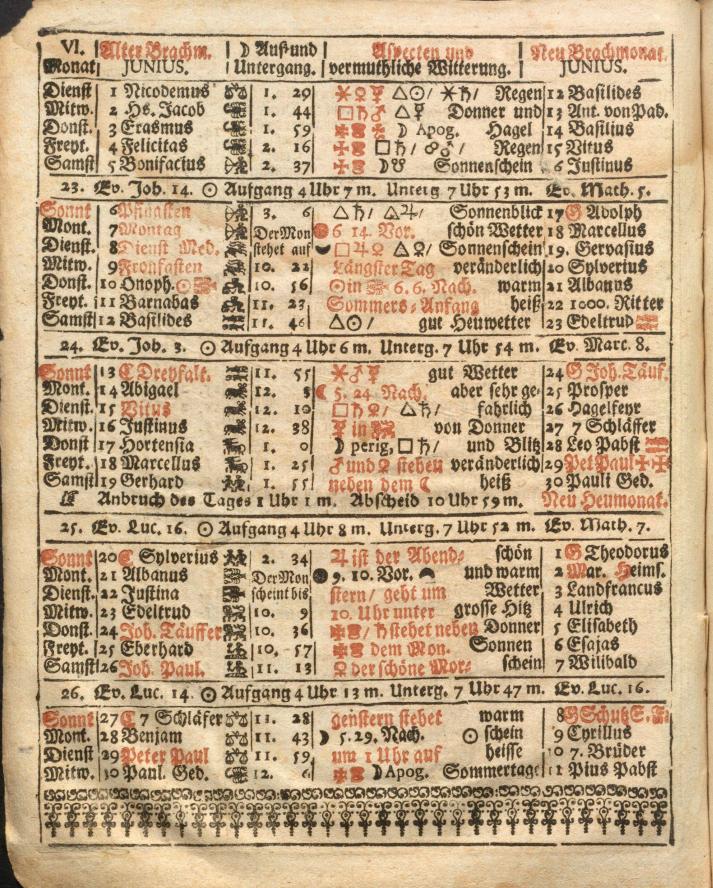
ben Hard, zwischen Fußach und Bregant am Boden-See, den 20. Eng Hornung/ Un. 1499.

Indessen ward zu Zürich eine End-gnößische Tagsatung gehalten/ und darinn beschlossen / weilen man dem Keind von obenher wol gewach: sen sepe / so solle man untenher bep Schaffhausen in das Hegau einen Einfall thun / und wurden die Lobl. Ort Zürich/Bern/Freyburg/Solothurn und Schaffhausen dazu vers ordnet. Es ward auch eine Verord: gemacht / wie man bie Grangen wis der die Feinde bewachen sollte. Krafft dessen / was unter Costant gelegen/ follte Zürich / Bern / Freyburg / So. lothurn und Schaffhausen bemahre/ die Gränken von Costank bis auf Werdenberg sollte Appenzell / der Abt und die Stadt St. Gallen bewachen / das übrige solle von den Bundnern besett merden.

Ben dem Einfall in das Hegau/ haben die vorgedachten Lobl. Orte inner acht Tagen Zeit 20. Schlösser und und Vörsser abgebrannt/ und zogen mit großer Beute wieder nach Hause.

Es sassen aber unter dessen die üs brigen Bundsgenossen von Zürich/

				S. Belleville	
	Allberschwendi ben 1. montag.	30	.2.	29	A 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1
	Altsteten/ ben r. mitw. alt Cal.	St.		ag	
	Uppenzell auf S. Drenfaltigf.				
	Arau/ Dienstag vor Auffahrt.		40	I	TO STATE
	Biberach am Pfingfimittm.	14.	49		
	Bischoffzell/ den r. montag.	14.	51	2	
	Bremgarten/ Pfingfimittw.	14.	54	3	
	Brenfach / am Pfingftdienft.	14.	57	4	
	Chur / den 1. Men alt Cal.	ış.	59	5	
	Egg/ den zten.	15.	I	6	
	Freyburg in Uchtland / den 3.	200000000000000000000000000000000000000		PACKET 1	
	Gottlieben / den 1. montag.	IS.	3	7	-
	Ilang / den erften Dienftag	15.	6	8	-
	alt. Cal.	15.	8	9	And bearing
	Rempten / den 10.	15.	IO	10	Property.
	Lauffenburg/Pfingfidienstag.	15.	12	II	ACCOUNTS
	Lengburg / den 1. mitwoch.	WY ASSESSMENT OF	14	12	
	Lindan / den 1. Samftag.	Is.	CONTRACTOR AND ADDRESS.	J. S.	-
	Lucern / am Pfingfidienstag.	15.	16	13	AGE THE
	Mayenfeld / montag nach Ges	IS.	18	14	Selegions-rate
	orgia.c.	15.	20	IS	-
	Mellingen / am Pfingsimitw.	15.	22	16	
	Mulhausen/am Pfingstdienst.	Is.	24	17	
	Rapperschwil / Pfingstmitw.	TO THE REAL PROPERTY.	26	18	9
	Noschach donstag vor Pfingst.	15.		100 miles	z
	Schaffhausen/am Pfingstdien.	IS.	28	19	S
	Solothurn/dienstag nach+Er= find. den 2. am Pfingstdien.	15.	29	20	3
	St. Sallen/Samstag vor Auf-	IS.	30	21	Wilden To
	fahrt.	15.	31	22	MICES
	Stauffen/aufPhilippiJacobi.	15.	33	23	Section 2
	Wangen/ mitwoch. nacht Er=	PARTIE BUILDING	33	24	S
	findung.	15.		The second	9
1	Willifau/ ben 1. tag nacht Er.	25.	35	25	8
	Weil/ den 1. dienstag.	IS.	36	26	3
	Weinfelden / ben 3 ten.	15.	38	27	CONTRACTOR
	Winterthur / Donftag vor	IS.	39	28	Sections.
	Auffahrt.	15.	40	29	Del Person
	Zofingen / am Pfingstdienst.	The second	41	30	
	Burich / den iften.	15.		40	S
	Burgach/ 8. Tag nach Pfingft.	If.	42	31	September 1



Brachmonat hat 30. Zag. Ach! wie ist die Bahlso klein/Derer die sich Gott engeben. Und als Christen heilig leben/ Ueberall ist Deuchel-Schein.

Der	Eintriti	t des	Monai	ts dr	ohet
mit Do	nner uni	20	igel.		

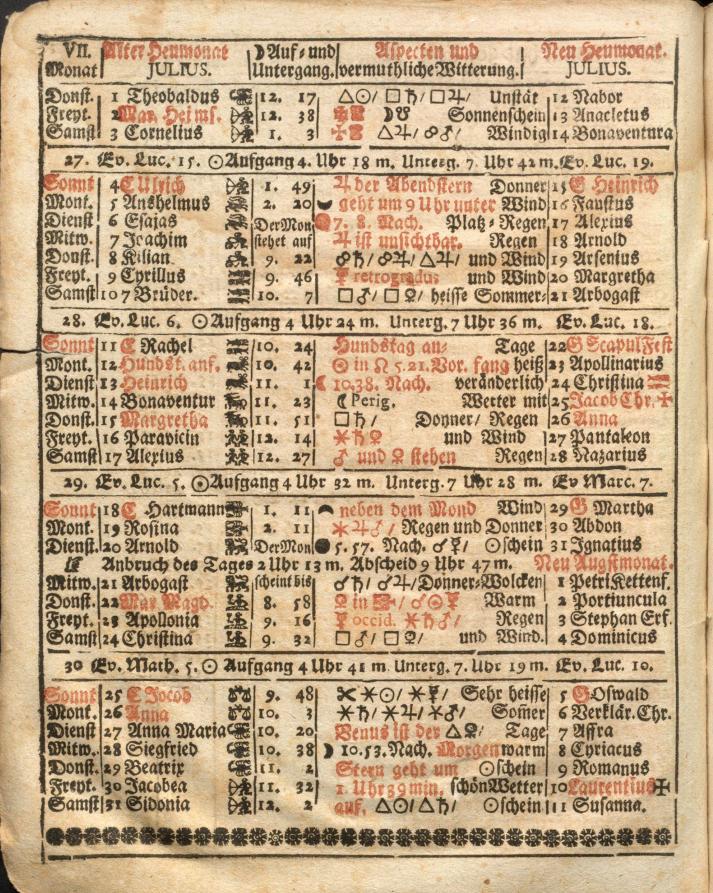
Der Vollmond macht Hoffnung zu schönem Heu-Wetter/neben Donner-Wolcken.

Das lette Viertel hat gleichfalls beforgliche Witterung.

Der Neumond bringt uns eine fast unleidenliche Dig.

Lucern/Schweit/Unterwalden/Zug/ Glaruf und Appenzell / samt den Bundnern nicht ftill/fondern nachdes me sie sich zu Ranckweil eine Stund unter Feldkirch gelagert hatten/fo 30% gen sie dem Rhein nach hinab auf Hard / ohnweit Bregang / allwo die Schwaben ihr Lager aufgeschlas gen hatten. Da die Endgnößischen Bor Trouppen auf Höchst ob Rhei neck gekommen/traffen sie daseibst et ne feindliche starcke Wacht ans welche sie in die Flucht über das Riedt hinhinaus gejagt / und die Schweißeri. iche und Bundnerische Wolcker folg. ten ihnen nach / bis zu der feindlichen Urmee auf Hard; da kam es den 20. Hornung in einem blutigen Tref. fen. Die Schweißerische und Bund. nerische Bolder als sie die Feinde ins Sesicht bekommen/fielen por Unfang der Schlacht nieder auf ihre Anle und verrichteten ein ernstliches Gebet au Gott. Als nun diese Bunds, Wolder auf ihren Knien lagen und beteten/ so vermeinten die Schwaben/sie wole len der Gnaden begehren, und rieffen ihnen ju: Dir/ Nir/ihr Kuhmelcher! Es ift keine Gnade vorhanden / ihr Bogwichter muffet alle fferben, und liessen alsobald ihre Stude auf die Endgnossen logbrennen. DieBunds. Bolder

Ł					
ri.	Aubonne / ben letten Dienft.	500	200	291	
		Tag	1.20	K	
	Badenweiler/mont.nach Drey	St.	m.	2	
	Ministran				
1	Brendorff/auf Peter und Paul				
8	Biel / auf Medardi.	15.	43	I	
	Ster / an Deebarbi.				
	Bruntrut / den letten mitw.	Is.	44	2	
i	Davos/den 24. alt. Cal.	15.	44	3	
	Gals Finch / out Contamni	LONG COMPANY	400 THE SEC. OF		
	Feld firch/ auf Johanni.	Is.	45	4	
	Rempten/auf Peter Pauli.				
	Liechtensteig/mont. nach Drey-	25.	46		
	faltin Enit	15.	47	6	
	faltigkeit.		THE PARTY OF THE P	THE REAL PROPERTY.	
1	Morrfee / auf Witus.	If.	47	7	
	Mumpelgant/famft.nach Dien-	IS.	48	8	
Ì	Lattice Bald	A CONTRACTOR OF THE PARTY OF TH	70		
1	faltigkeit.	Is.	48	9	
1	Reuenburg/den 22.	THE PARTY OF THE P			
1	Reuftadt/ ben letten Donftag.	If.	48	IO	
	Marie / San a	15.	48	II	
-	Nevis/ den 24.	STORY SHOW	40		
	Olten / montag vor Johanni.	15.	48	12	
	Ravenspurg / auf Witus.	IS.		13	
,	Wathwail and Cahanni	W. S. Port			-
t	Nothweil auf Johanni.	IS.	46	14	1
É	Galek / auf St. Johanni tag.	CONTRACTOR OF THE PARTY OF THE	46		
	Straßburg / auf Johanni.	15.		15	
	Edia Shanfan Jam Man ashiant	15.	45	16	
d	Schaffhausen/amPfingstdienst			100000000	
,	Surfee/aufJohafit und Pauli Ulm / auf Bitus.	If.	44	17	16
	Illm / auf Wifus.				420,000
		ITE	12	12	
,	Mail higher noch Duonfaltion	THE RESERVE OF			t
,	Weil/dienst. nach Orenfattigs	THE RESERVE OF		NOT THE	
,	Weil/dienst. nach Wrenfattige feit.	15.	42	19	
,	Weil/dienst. nach Wrenfattige feit.	15.	42 41	19	
	feit. Zürich / den 14. Tag nach	15.	42 41	19	
,	feit. Zürich / den 14. Tag nach Pfingst.	15.	42 41 41	19 20 21	
,	feit. Zürich / den 14. Tag nach Pfingst.	15.	42 41	19 20 21	
	feit. Zürich / den 14. Tag nach Pfingst. Zurzach/mont. nach Orenfalt.	15. 15. 15.	42 41 41 40	19 20 21 32	
,	feit. Zürich / den 14. Tag nach Pfingst.	15.	42 41 41 40 40	19 20 21 32 23	
1	feit. Zürich / den 14. Tag nach Pfingst. Zurzach/mont. nach Orenfalt.	15.	42 41 41 40 40	19 20 21 32 23	
1	feit. Zürich / den 14. Tag nach Pfingst. Zurzach/mont. nach Orenfalt.	15.	42 41 41 40 40 39	19 20 21 23 23	
1	feit. Zürich / den 14. Tag nach Pfingst. Zurzach/mont. nach Orenfalt.	15.	42 41 41 40 40 39 38	19 20 21 23 23 24 25	
1	feit. Zürich / den 14. Tag nach Pfingst. Zurzach/mont. nach Orenfalt.	15. 15. 15. 15. 15.	42 41 40 40 39 38	19 20 21 23 23 24 25	
1	feit. Zürich / den 14. Tag nach Pfingst. Zurzach/mont. nach Orenfalt.	15. 15. 15. 15. 15. 15.	42 41 40 40 39 38 36	19 20 21 23 24 25 26	9 22
1	feit. Zürich / den 14. Tag nach Pfingst. Zurzach/mont. nach Orenfalt.	15. 15. 15. 15. 15.	42 41 40 40 39 38 36 34	19 20 21 23 24 25 26 27	9 22
1	feit. Zürich / den 14. Tag nach Pfingst. Zurzach/mont. nach Orenfalt.	15. 15. 15. 15. 15. 15.	42 41 40 40 39 38 36	19 20 21 23 24 25 26 27	9 22
1	feit. Zürich / den 14. Tag nach Pfingst. Zurzach/mont. nach Orenfalt.	15. 15. 15. 15. 15. 15.	42 41 40 40 39 38 36 34 32	19 20 21 23 24 25 26 27 28	9 22
1	feit. Zürich / den 14. Tag nach Pfingst. Zurzach/mont. nach Orenfalt.	15. 15. 15. 15. 15. 15.	42 41 40 40 39 38 36 34 32	19 20 21 23 24 25 26 27	9 22
1	feit. Zürich / den 14. Tag nach Pfingst. Zurzach/mont. nach Orenfalt.	15. 15. 15. 15. 15. 15.	42 41 40 40 39 38 36 34 32	19 20 21 23 24 25 26 27 28	9 22
1	feit. Zürich / den 14. Tag nach Pfingst. Zurzach/mont. nach Orenfalt.	15. 15. 15. 15. 15. 15.	42 41 40 40 39 38 36 34 32	19 20 21 23 24 25 26 27 28	9 22
1	feit. Zürich / den 14. Tag nach Pfingst. Zurzach/mont. nach Orenfalt.	15. 15. 15. 15. 15. 15.	42 41 40 40 39 38 36 34 32	19 20 21 23 24 25 26 27 28	9 22
1	feit. Zürich / den 14. Tag nach Pfingst. Zurzach/mont. nach Orenfalt.	15. 15. 15. 15. 15. 15.	42 41 40 40 39 38 36 34 32	19 20 21 23 24 25 26 27 28	9 22
1	feit. Zürich / den 14. Tag nach Pfingst. Zurzach/mont. nach Orenfalt.	15. 15. 15. 15. 15. 15.	42 41 40 40 39 38 36 34 32	19 20 21 23 24 25 26 27 28	9 22
1	feit. Zürich / den 14. Tag nach Pfingst. Zurzach/mont. nach Orenfalt.	15. 15. 15. 15. 15. 15.	42 41 40 40 39 38 36 34 32	19 20 21 23 24 25 26 27 28	9 22
1	feit. Zürich / den 14. Tag nach Pfingst. Zurzach/mont. nach Orenfalt.	15. 15. 15. 15. 15. 15.	42 41 40 40 39 38 36 34 32	19 20 21 23 24 25 26 27 28	9 22
1	feit. Zürich / den 14. Tag nach Pfingst. Zurzach/mont. nach Orenfalt.	15. 15. 15. 15. 15. 15.	42 41 40 40 39 38 36 34 32	19 20 21 23 24 25 26 27 28	9 22
1	feit. Zürich / den 14. Tag nach Pfingst. Zurzach/mont. nach Orenfalt.	15. 15. 15. 15. 15. 15.	42 41 40 40 39 38 36 34 32	19 20 21 23 24 25 26 27 28	9 22
1	feit. Zürich / den 14. Tag nach Pfingst. Zurzach/mont. nach Orenfalt.	15. 15. 15. 15. 15. 15.	42 41 40 40 39 38 36 34 32	19 20 21 23 24 25 26 27 28	9 22
1	feit. Zürich / den 14. Tag nach Pfingst. Zurzach/mont. nach Orenfalt.	15. 15. 15. 15. 15. 15.	42 41 40 40 39 38 36 34 32	19 20 21 23 24 25 26 27 28	9 22
,	feit. Zürich / den 14. Tag nach Pfingst. Zurzach/mont. nach Orenfalt.	15. 15. 15. 15. 15. 15.	42 41 40 40 39 38 36 34 32	19 20 21 23 24 25 26 27 28	9 22



Deumonat hat 31. Zag. Weil famt ihren Schägen / schmett mir talt und abgeschmackt

	Deumonat hat 31. Zag. Weil	ihr falsches Eust ergegen / Uns	die n	oahr	e Lu	stabzwackt.
	Der Deumonat bringt von Unfang	Mittird auf Jacobi.	Zag	2.6.	ल्य	24 20 To 197
	veranderliches Wetter mit sich.	Angspurg/aufulric.	St			
Ĭ	Der Wollmond hat farce Plate	Arau/ den 1. mitwoch.	-		-	
ı	Regen / und wenig Sonnenschein.	Bern/miftwoch nach Jacobi Bonfelden auf Jacobi.	15.	29	I	Design to the second
	Das lette Vierrel wechtlet ab/	Biel / auf Ulrich.	15.	28	2	
	mit unbeständiger Witterung.	Bifang / anf Jacobi.	Is.		3	Programme and the state of
	Der Neumond ift zwar heiß / bros	Cleven / den 15.	15.	25	4	
	bet aber mit gefahrlicher Witterung.	Saklach/Montag nach Peter	15.	TERMINES!	5	
	Das erfte Wiertel bat faft überall	Paul.	Is.	200,000,000	6	
	schon Wetter.	Beidelberg auf Margreth. Ilang / Mitw. nach Mar-	Iſ.	19	7	
	Bolder ftuhnden wieder auf und fie:		14.	Charles of	8	
	len ihre Feinde mit tapfferm Muht an.	Bandan / Bangenau auf Mar=	Control of the last of the las	17	9	
	Die Schwaben hatten noch nicht 5.		15.	15		1. 人名英格兰人名
	Schuffe aus ihren Studen gethan/	Mannk auf Jacobi.	ış.	13	II	
	so hatten sich die Endgnossen schon	Memingen / Meyenburg/auf Ulrich.	15.	II	12	
ì	Meister davon gemacht und solche er-		IS.	10 mm	MARKETSE	
	obert. Da erhub sich ein hefftiger	Munfter/ im Bagler=Biffum	15.	S. 10 - 200 P.	14	
	Handftreit. Die Endgnossen und	den 17.	15.	YOU CAN DO B	15	
	Or a service of water Cide and Challetter	Orbonne/aufMariaMagdal.	15.		16	
1	hauen und stechen so tapffers daß die	Rheinegg / mitwoch nach Ja= cobi Kirch = Wenh.	14.			
1	Schwaben alsobald die Flucht ergrif.		14.		To the second	
ł	fen. Sie hatten zu ihrem Vortheil	Sempach / auf Enrilli.	14.	TANK TO BE	SERVICE STREET	
I	einen groffen Graben aufgeworffen/	Uberlingen / auf Ulrich.	14.	8F75533777	DOM: NO.	
ı		Unterfeen / vm i. mitwoch.	14.		2957	
ı	welcher ihnen hernach zu ihrem groß	Vivis / Dienstag-nach Maria	14.		2500000	
I	sen Schaden gereichte / indeme 500	Magdalena. Wallenburg/ Dienstag nach	14.			
1	darein gesprengt wurden / die jam-	Maria Magdal.	14.	The Parket of the	250	
1	merlich ersaussen mußten / viele er: truncken in dem Boden-See: Ande-	Wildhauf / auf Ulrich.	14.	68 CO 35 CO	COOK AND	
1		Welschneuenburg / den 1.	14.			
1	re begaben sich in die Schiffe und wol-	mitwody.	14.	SEASON TO SERVE	** 915 TO 100 TO	
		Waldshut/ auf Jacobi. Willisau/ auf Ulrich.	14.	V	Designation of	
		Worms / auf Theobaldi.	14.	CHIZPHICA		
	lo letto le titte lattie cent locta attech	Würgburg / auf Kilian.	14.	SES CHO	THE RESERVE OF THE PERSON NAMED IN	
1	gangen/so daß man über 5000. Man		14.	SPECIAL WAR		
1	zehlet / die in diesem Treffen auf der		-7.			
	Schwäbischen Seite umkomen. Es					
1	hatten sich über 500. Mann am See					A Company of the Company
1	in die Roht verstecktsdie am Morgen	美华的中华国际				
	von den Burgern zu Lindau halb er	The second second				made in the second
1	froren abgeholet worden/ der mehres			- 6		
1	re Theil aber ift erfroren. Zumahlen	Control of the second	7			18 19
	eine so kalte Nacht gewesen daß den			1		
	Bundsgenossen die Schuh an die	and the second				
	316			-	or the same	The state of the s

```
Asvecten und
          Alt Augstin. 1 a Auf und 1
                                                          Neu Auastmonak
Monat! AUGUSTUS. |Untergang. vermuhtliche Witterung.
                                                           AUGUSTUS.
  31. Ev. Marc. 8. Q Aufgang 4. Uhr fi. m. Unterg. 7. Uhr. 9. m. Ev. Luc. 17.
                                           Sehr beiffe Tage |12 GClara
 Sount 1 E PetriKett |12. 10 08/
                                   Jin 7 dr. X Coffen: 13 Sppolitus
                     12. 58
Mont.
       2 Moses
Dienst 3 Josias
Mitw. 4 Dominiaus
                                   #8 Pift morgens ju schein 14 Eusebius
                     1. 58
                                   Tofehen/gehtum3 warmlis Mar. H
                     St. 3.
Donft. | 5 Ofwald
                                 6. 31. Wor. Uhr auf gefahr 116 Jod. Rochus
                     & iDer Mon!
Frent. | 6 Sirtus
                     febet auf
                                   4 occid Adlor liches 17 Liberatus
                                   oh 1/2/ Wetter von 18 Ugavitus
Samstl 7 Donat. Afra 2 8.
                             33
  32. Ev. Math. 7. @ Aufgang. 5. Uhr 3 m. Unterg. 6. Uhr. 57 m. Ev. Math. 6.
Sonn 8 EReinhard 🧩 8. 51
                                   hoccid. Donner und Hagelis Gebaldus
Mont. 9 Roman
Dienst. 10 Laurentius
                         9. 10
                                  O △1 △ ħ / △4/ Oschein|20 Bernhardus
                                  *3/ AF/ Feines Ernd, 21 Privatus
                     海 9+
                             31
                             76 + 2/ Perig. Wetter 22 Symphoria 28 (3.44 Vorm. 🗆 H/ warm 23 Zachaus
Mitto. 111 Ignatius
                     篇 9.
Donft. 12 Clara Bleiche 10.
Frent. 113 Dundet, Endelit.
                                             Sonnenschein. |24 Barthol. 4
                                  O in 35
                             II
                             32 A d nebendem ) fehr warm 25 Ludwig
Samff 14 Samuel
                     11.
  33. Ev. Luc. 16. O Aufgang ; Uhr 14 m. Unterg. 6. Ubr 46. m. Ev. Luc. 7.
Sonntis E Mar. Dim. 38/12:
                                   本書 本方/ grosse Dit 126 Stilverius
Mont. 16 Jod. Nochus R. Dienst. 17 Liberatus
                            8
                                            warme Tage 127 Gebhard
                         I.
                                  #8 Q in 3 Sonnschein 28 Pelag. Aug.
                         2. 23
Mitm. 18 Deodatus
                                  oh/o4/of/ Oschein|29 Joh. Enth.
                     3. 40
                     DerMon 4. 58. Vorm. & h Agefahr, 30 Rosa liche und ungesunde Zeit. 31 Sabina
Donft. 19 Sebaldus
Frent. 20 Bernhard
  Andruch des Tages 3 Uhr 26 min, Abscheid 8. Unr 34 m. Neu Berbstmot
                                                 Sturmige | 1 Berena Egib.
Samft|21 Privatus
                                  Q D T X & 1
                     50 7. 59
  34. Ev. Luc. 19. @ Aufgang, 5 Ubr 25 m. Unterg. 6 Ubr 35 m. Ev. Luc. 14.
                                   草in 線 口よ・
                                                    Regen 1
Sonn 122 EEmilia
                     8 124
                             14
                                                            2 Basilius
Mont. 23 Zachaus & 8.
Dienst. 24 Bartholome 8.
                                   8.
                             30
                                  180 XOX
                             48
                                                    unstät
                                                            4 Rosalia
                                                Rebel und f Victoria
Mitm. 25 Ludwig
                                  AB DApog.
                     CE 9.
                             9
                                              Sonnenschein 6 Magnus
                                  B 18
Donft. 26 Severus
                     爱 9.
                             311
                             49 ) 5. 38. Borm, Beffer Better 7 Regina
Frent. 127 Gebhard
                     9.
                                              Sonnenschein 8 M. Geb. 44
Samstl28 Augustin
                     110. 54 w 1 und 24
  35. Ev. Luc. 18. Quifgang 5 Ubr 37 m. Unterg. 6.Uhr 23 m. Ev. Math. 22.
Sonnt 29 C 30h Enth 美江. 49
Mont. 30 Se. Heinrich 美江. 18
                                  gehen Morgens ungesunde 9 Costant, Dit
um 4 Uhr : Witterung 10 Nicol. Tole
Dienst. 21 Rebecca
                    B 12. 55
                                         Nebel und Oschein's Felix Regula
                                  auf.
```

Augstmonat. hat 31. Sag. Beud mich nach dir/ o mein Batter! Jesu! zeuch mich gang in dicht

Der Vollmond hat zwar schön/ aber sehr gefahrlichWetter/vonDonner und Sagel.

Das legte Viertel bringt uns fei-

nes Ernd. Better.

Der Neumond komt auf den Zag da die 2. Obristen Planeten eine Zusammen-Runstt halten / welches nur alle 20. Jahr geschiehet / daher ist wunderliche und eine recht ungesunde Witterung zu vermuthen.

Fusse angefroren. Hingegen ist es als eine besondere Regierung Gottes anzumercken daß die Endgnossen zwar viele Verwundte/ aber keinen Tod-

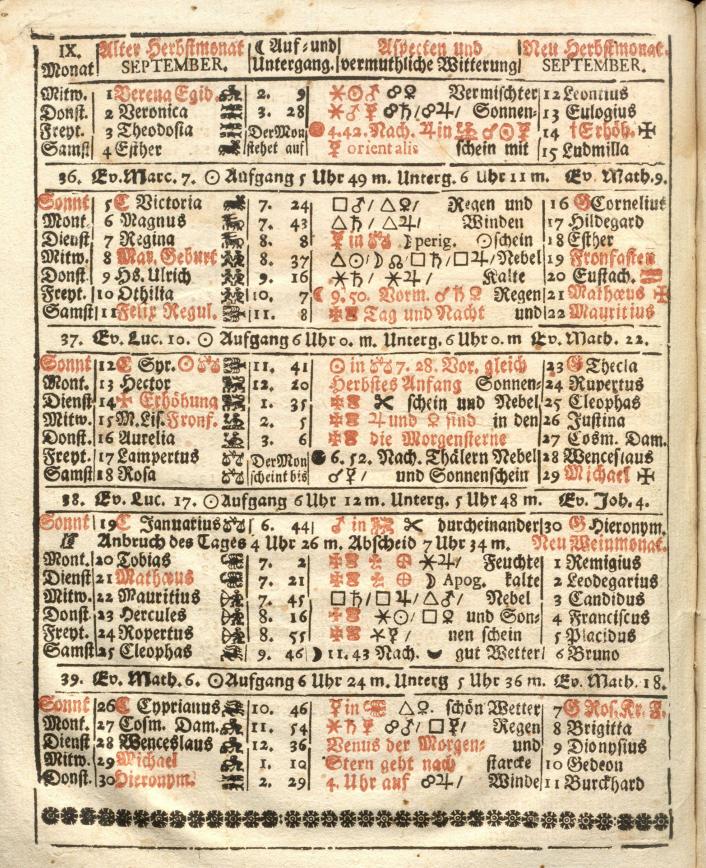
ten bekommen.

Um Morgen funden die Endanöfic sche Wolcker einen Man welcher aus der Schlacht entrunnen und sich unter das Sach verstedt hatte / ber bat mit diesen Worten die Epognoffen um das Leben : 21ch! ihr liebe frome Ruhmäuler ich bitte euch durch Gott find mir gnadig: Als die Endgnoffen ihme foldes, verwiesen, wie er in hoch ster Lebens : Gefahr die Endanossen noch schmähen durffte / hat er hoch und theuer bezeuget/daß er ben seinen Leuten nichts anders gehört und ge: wußt, als die Endgnoffen heissen alle Rühmäuler. Die Endgnoffen lachten feiner Einfalt / und lieffen ihn unbes schädigt wieder zuWeib und Kinden heim ziehen/und sie zogen auch wieder aus dem Keld.

Indessen arbeitete man/wiewohl vergeblich am Frieden/und kounte man auf der Zagfagung nichts ausrichten / als daß man abermahl beschlossen/die Grenzen wohl zu verwahren/und zwar vom Wormser = Joch / im Bundner=Land an/bis auf Granson hinein/in das Welssche Berner = Gebiet/welche eine Weite/von

mehr als 70 Stund ausmachet.

W	cheer orth on mem served	1441	O'''			3
	Altfirch / auf Borengentag.	15	ag.S	5	M	1
V	Aftitatton I mout noch Mar	. S	f tt		3	1
n	Simmelfart.	1	9. 41	**	•	1
	Mrau / ben 1. mitwoch.	1.0	. I	0	I	1
i.	Bremgarten / auf Barthol.	13				-
	Brannfdweig / montag nad	14		-	2	
ıg	O tt	14	, I	I	3	
10	Buhmoilor land Mar himolf	. 14	+	7	4	
	Ginfidlen/mont. vor Berena	. 14		4	5	-
r	Cutinities Culture Culturation	1 14		0	6	1
ft		13		2 08	7	
2=			SHOP YOU	2000	8	
	Fildbach / auf Laurenhentag			250		-
É	Genff / den ersten.	13		200 M	9	1
25	Glarus / dienstag vor Maria		. 4	7 1	0	-
1:	himelfahrt a.c. ist ein groß	13	. 4	4 1	II	
İ	fer Schaaf-Marckt.	TO			12	I
) 9	Grabs/montag nach Maria	13			13	İ
	Himmelfahrtalt. Cal.	a Stone	100		0	ł
	Beidelberg/mont n. Barthol.	13	A PROPERTY.		[4	l
ė	Hutweil/2, mitw nach Jacob.	A COLUMN			5	
-	Hauptweil/nach Bartholom.	13	. 20	9 1	6	
5	Enon/den 4ten.	13.	. 20	5 1	7	
	Landshut / auf Bartholom.	13.		I	8	
1	Melk/samstagnach Barthol.	13.	STATISTICS OF	I	2000	
0	Murten/mitw. vor Barthol.	No. of Contract		2		
t l	Neustadt in der Pfalk / den s.	13.		constant with	200	
	Olten/mont.nachMar.himelf	13.		2		
	Rapperschweil / mitwoch vor Barthol.	13.	9	2	2	
	Reichenseel auflaurenkentag	13.	6	2	3	
	Rheinselden/doust n. Barth.	13.			4	200
	Schaffhausen/ auf Barthol.	13.		24		
	There was an bound I am Onware.	12.	57			
	hon Alkond	12.	53			
1	Irnaschen / den 1. montag.	12.	49	25	5	
9	Wattweil/den 2. mitwoch.	12.	45	29)	S S S S S S S S S S S S S S S S S S S
5	- Meeter 1111	13.	32	30		
5		12.	38			
SCX.	Roffingen/mitw. nad Barth.	40	20	,	-	
SCX	Bweyfimmen/den 4. mitwoch.		- 01		1	
(18)	Mand lements and A and L. mission ash.				1	



Herbstmonat. hat 30. Tag. Las mich dessen habhasst werden/ Meines Herk alle bein Berk alleine

Vollmond den 3. trittet mit Resgen und Winden einswelche gegen dem Ende kalter werden.

Lettes Viertel den 10 hat kalte Resgen/und auf den Bergen Schnee,

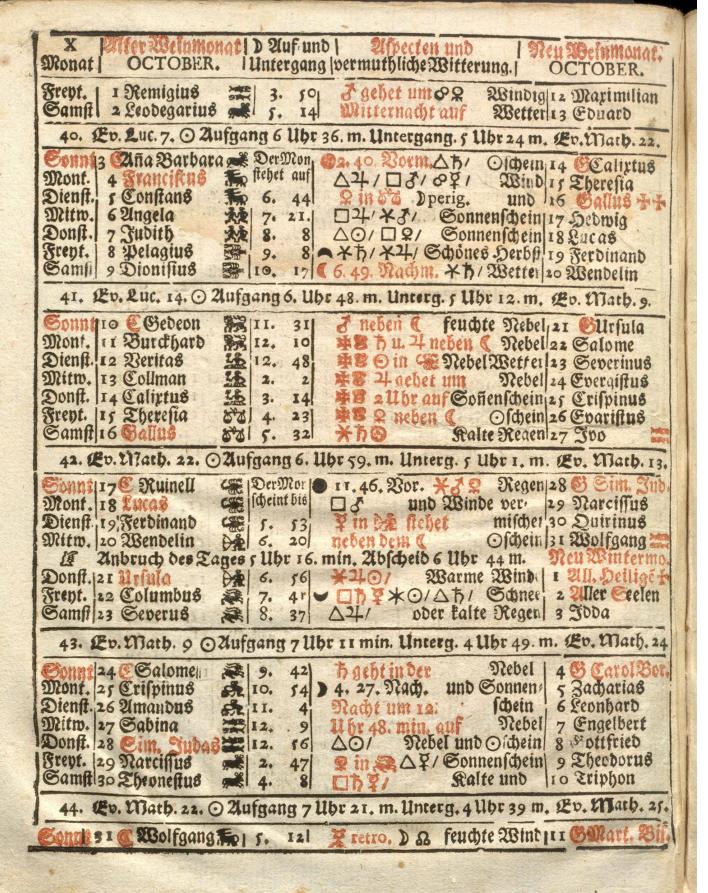
Der Neumond den 17: bringt feuchte Nebel und Sonnenschein.

Das erfte Biertel / hat lauter farce Winde und Regen.

BenUnfang bes Rriegs hat fich ber Rapfer in die Diederlande begeben/ indeffen aber befohlen die Friedens, Handlungen vorzunehmen. Als er nun vernommen/ daß die Friedens: Handlungen abgebrochen und an des ro fatt ein blutiger Rrieg geführt wer de/ famer wieder guruct/ und als Er au Zell am Unter : See war / wurden die Endgnossen von dem Schwäßis schen Bund so hefftig verklagt/daß der Rapfer aus groffem Zorn/ ohne das Begentheil auch anzuhören/dem gangen Romischen Reich aufgebotten / die Schweißer und Bundner mit aller Macht zu überziehen.

Da gieng der Krieglneuer Dingen an/die Kapserlichen versamleten viel Wolck/thaten einen plößlichen Einfall in das Bundner-Land und verbrannten etliche Dörffer im Engadin. Die Bundner saumten sich auch nicht/siezlen in das Eprol/nahmen Nauders hinweg und steckten es in Brand. Nicht weniger streifften die Schwäbischen in das Berner Gebiet und brannten etliche Dörffer ab. Gleich darauf sesten die Endgnossen übern Rhein/sielen in den Schwarzwald

_	ub mich attlem Aug Aufter gegentt	******			1
1	Appengell / mont. n. Mattha	1.00	ag. L	1 5	20
ø		CORP Statements			
n		10	t. n		ä
	Allmanschwendi/ den 19.	See Contract	-	na l	-
	Behau / an Michaels Abent	12	4	-	I
	Bogen / auf Berena Egib.	360			
	Bregengerwald guEck/ben 17	12	, 3	2	2
f	Baden i ben erften.	12	2	0	3
	(Show / how an wish wands				200
1.50	Chur/den 20. viehmarcks. a. e.	12.	2	5	4
	Costank/den 1. tag nach Mar	· 12	2	2	5
8	Geburt.	000 B CO LUX 2500		50 KI	6
	Davos / den 29. alt. Cal.	12	A STATE OF THE STA	1	BE.
	Un der Egg / ben 17.	12,	I	51	7
	Elgg / mitwoch auf Michaeli	12.		-	8
i		学		3	
	Erlenberg / ben r. mitw.	12.		9	9
	Feldkirch / auf Michaeli.	12.	6	sh	0
i	franckfurt / auf Maria Geb.				
i	Gaif/ mont. n. Matthai a. c.		3	1	I
ı	Blaris/ ben erftenein Tag vort		C	1	2
ı		10000	56		3
1	Erhöhung a. c. ein, groffer				
I	Biehmarckt /den andern ein	II.	53	I	4
ł	Tag vor Michaeli a. c.	II.	50	T	5
I	Grusch / ben 29. viehmarckt.	II.	STATE AND ADDRESS OF THE	- 2000	-
1	Seiden / den 1. mitw. n. Mich.		47	0.0000	
ı	Berrifau / auf Michaeli alt. c.	II.	44	I	71
ı	Glang/ ben 17. viehmarcft a. c.	II.	40	10000	
		SERVICE STOP		38	-
	Leipzig / auf Michaeli.	II.	36	I	91
	Mayenfeld/mont.n. Michaeli.	II.	33	2	
E	Mulhausen / auf + Erhöhung.	II.	STORES OF STREET	Calmy	550
	Salek / auf Michaeli.		29		
(Stauffen / auf Berena a. cal.	II.	26	22	2
24.85	oder den 12. Den 2. am a=	II.	23	2000000	DATE S
			00000000		400
,	2/0-1	II,	19		
	St. Johann/1.tag nach Mich.	II.	16	25	
(Sonthofen/auf † Erhöhung.	.11	Tal	-	
(Schwarkenhera / am hienstag)		12	3 6	1
	nach Mathai.	II.	81	27	
0		II.	A CONTRACTOR OF THE PARTY OF TH	28	
•	- is a second and a second	71 20 2 3 5 6	用EST 分 2-1	274 11	in acids
0	ria geburt.	11.	I	29	
2	iran / auf alt michael.	[0.		30	
S	orenbieren/ 1. am monf. nach		11	, ,	1
	Mathai/ die andern 3. alle				1
	14. tage hernach.	1370			
3	Rolfoh Manhara / han aus			1	
4	Belsch = Neuburg / den ande-				
	ren mittwoch.			18	
2	Bildhauß / auf †Erhöhung.	1			
2	urzach / ben i. montag.			-	1
2	urich / auf Felix Regula.		-25	1	73. %
U	ALLE A DEC TO A SELLE	MARKET THE RES	San and San San	200	(2)-1/2



Weinmonat hat 31. Tag. Hochgelobets hochgeehrets fen o Gott! dein theurer Nams

Vollmond den 3. hat meist Nebel Appezell am 1. mitw. n. Galli. Zag. L. 19 und Sonnenschein. Bafel auf Simon Juda. St. m. B

Lettes Wiertel den 9. fabret fori

mit Rebel: Wetter.

Neumond den 17. bringt Wind

Schnee und Regen.

Erstes Biertel den 25. hat kalte und feuchte Rebel und Winde.

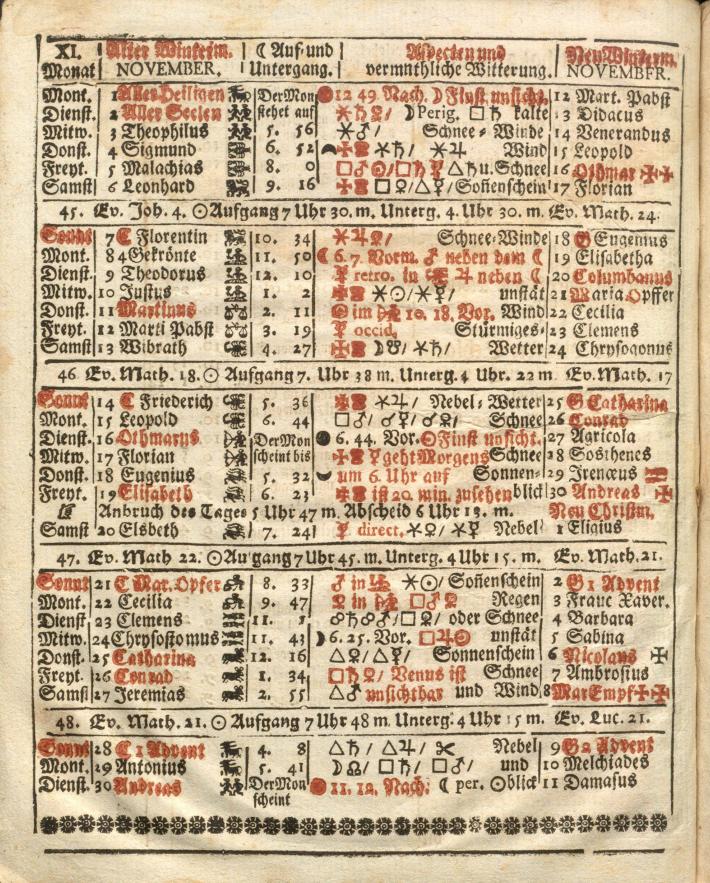
ein/legten f. Dörffer in die Afche/und erbeuteten viel Suth/so daß man dieser Zeit von lauter Raub/ Mord und Brand hören mußte.

5. 9.

Von der vierten Schlacht am Bruderholtz nicht weit von Basel.

SEn 25. Mert / Un. 1499. thaten 800. Endanöfische Goldaten ein nen Streif Bug in bas Sundgau/ unter Bafel. Wie das die Ranfer lichen vernommen / befammleten sie in aller Git fieben taufend Mann und legten lich obBafel amBruder Solk, damit wenn diefe Endgnößische Bol der guruck kehren, sie alsdenn ihnen aufpaffen/ und fie gefänglich wegneh men konnen : 218 fie nun guruck gefommen/ murben sie von ber Stadt Basel (: die damable noch nicht im Eidanößischen Bund mar :) gemahr. net / daß Sie ja den Feinden nicht in die Hande fallen sollten und verspras den ihnen Schutz und Schirm juge: ben/und sie in ihre Stadt aufzuneh. men. Dierauff hielten die Epdanof fen Kriegs : Rath / und beschloffen durch ihre Feinde sich durchzuschlagen/ welcher aber nicht Bert genug hatte / dem folle erlaubt fenn/ sich in

	appegen/ am 1. mitm. n. Gallt.	Eag	7.19	M	
	Basel/auf Simon Juda.	St.	m.	aq.	
1	Bern / dienft. nach Micheliund				
	vinitag vor Simon Tuda.	IO.	54	I	
b	Bludent / am Tag Leodegari		5340540019250		
V	den iten / und dann alle 14	10,	SI	2	
	tag bis zu Wiehnacht/alle	Io.	47	3	
e	am montag.	10.	49	4	
	Bonadus / auf alt michaelt.	10.	43	5	
	Erlebach / dienftag vor Galli.	10.	37	6	
b	Einfidlen / mont. nach Galli.	No.	100000000000000000000000000000000000000	1000	
	Frauenfeld / mont. nach Galli.	10.	34	7	
0	Glaris/ ein Tag vor Gallia. c.	10.	31	8	
V	I - I WILL THE TOTAL THE CHICKLY	IO.	27	9	
200	Rublis / den 1. frent. viehmar.	IO.	24	IO	
1000	Lindau/ am samst uach Sim.	10.	21	II	
	Juda.	ELECTRICAL PROPERTY.	2004		
t	Liechtenfteg/mont. vor Galli.	10.	18	12	
大大学	kucern/auf Leodegari.	10.	15	13	
	Mayenfeld/mont. r. michaeli.	Io.	13	14	
	Ragat / montag nach Gallt.	10.	9	15	
1	Rapperschweil / mitwoch nach	10.	6	16	
	~ iviny in		No.		
1		10,		17	
1	St. Gallen/ famft. nach Galli.	9.	58	18	
1	Schweits / auf Gallen tag.	9.	54	19	
e	Golothurn/mitw. nach Galli.	9.	51		
)	Sonthofen/den 15.		47	NOT THE CO	
1	St. Johann / auf Gallus.	9.			
,	Stein am Rhein/ mitw. nach.	9.	44	(C. 18)	
		9.	42		
1	Trogen/mont. nach Micheli.	9.	38	24	
*	Teufen/ montag nach Gallt	9.	53	25	
	oder am tag.		Sec. 19.8	26	
f	Tobelmuhli/mont. nach Galli.	9.	550000000000000000000000000000000000000		
2	etherisch / den eriten find isb=	9.	29	47	
1	ten mitwoch.	9.	26		
-	Urnaschen / dienstag vor Galli.	9.	23		
1	Uberlingen / mitw. nach Urful.	2.	20		
;	Winterthur / donft. vor Galli.	9.	17		
	Zug/auf Gallen=Tag.	7.			No.
200	The Alleran Co.				
					1
			W 2000	10000	19



HERN! die Liebe will' erkalten/ So uns sou jusamen halten! Winterm. hat 30. Eag. Man weißt v Her: Sesu Sbriff/ Nicht mehr wer dein Junger ift.

Der Vollmond / macht dem Monat einen Anfang / mit Wind un Schnee.)=
nat einen Unfang / mit Wind un	0
Schnee.	

Das lette Viertel wechflet mit Wind/ Schnee und Sofienschein ab.

Der Neumond / bar viel Nebel

und Sonnenschein.

Das erste Viertel bat Schnee und Wind genug.

die Stadt Basel in Sicherheit zuses Ben. Aber keiner von allen 800.Manner wollten weichen, sondern beichlof fen alle lieber zu ferben als ihre Bru: der zuverlassen. Warauf zogen die. se 800. Mann in auter Schlacht: Orde nung auf ihre Feinde ju / und griffen fie am Bruderholk mit solchem Muth und Tapfferkeit an / daß die sieben tausend Mann feindliche Wolcker als sobald in Unordnung und auf die Flucht gebracht wurden / und 600. Todte auf dem Schlacht. Keld muß. ten liegen lassen / worunter ein Graf von Thierstein ware / und mit Er, oberung vieler Fahnen und grosser Beute / die Endgnossen sieghafft wie, der zu den ihrigen zuruck kehrten. Die 800. Epognossen haben ben dies fem Treffen nur einen einigen Mann verlobren.

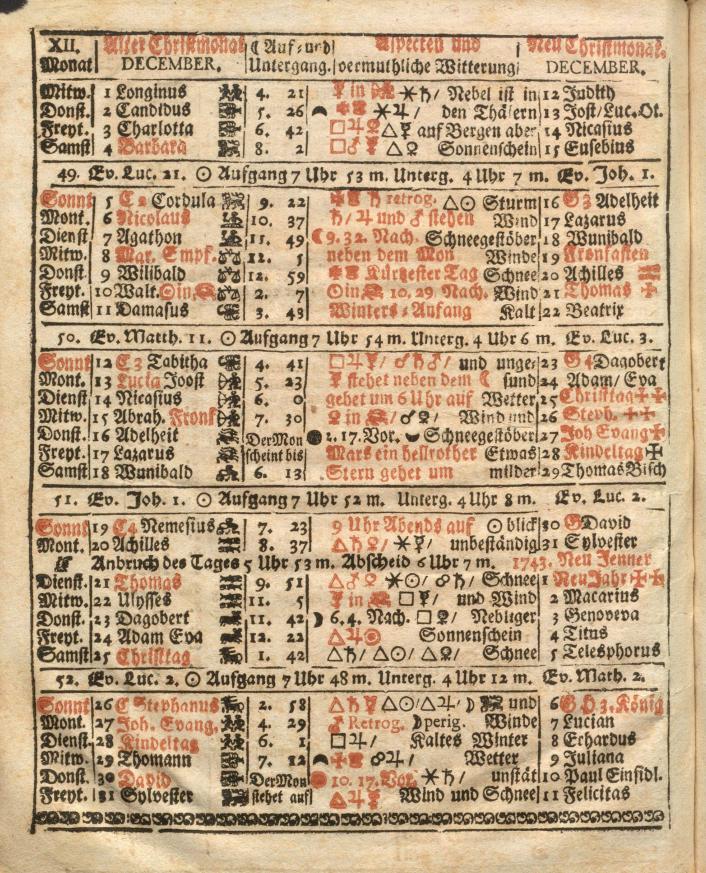
5. 10.

Von dem fünfften Treffen/ im Schwaderloch, im Turgeu,

eine Stund ob Coftant. Wahrend diesen Dingen machten die Schwaben und Kapserliche Bolder, fo um Coffant herum lagen einen Unfcblag einen unverfebene Einfall in das Turgen zu thun / und nachdeme sie sich acht tausend Mann ffarcin Coffant versammlet / so

gen l

2	The Sour Solution of the State		7		Ē
	Appensell am Mittwoch nach	Za	92.	29	
	Markini.		.m.		
	Arau / den andern mitwoch.	-	_	-	-
	Arbon / auf martini.	9+	14	I	Section 1
00000	Bern / mitwoch vor Undreas.	9.	12	2	-
	Bernegg / auf martini.	9.	IO	3	
Monte	Costant / auf Conradi.	9.	7	10000	
	Chur / auf martini alt Ca=	9.	4	1000	
	lenders.	0	2	STATE OF	-
	Einsidlen/ 1. Tagvor martini.		0		
	Freyburg in Uchtland / auf	9.	58	C. C. C. C.	
	martini.	8.	BY MELLES	9	
	Glarus / ein vor martini alt Cal. und der 22te den 29.	THE STATE OF	55	2000	
	Grafch / auf alten Undreas.	8.		IO	
-	Herijau/ auf Othmar / wann	8.		II	8
	aber ein Fenrtag ift 8. Zag	8.	48		,
	hernach.	8.		13	
1	Stang / den 1. dienft. alt Cal	8.	44	14	Name and Address of the Owner, where
	Küblis/den 1. Frentag viehm.	8.	42	IS	CHANGE STREET
	Langenargen den 6.	8.	40	16	Real Property
	Lyon / auf aller Beiligen. Mellingen / auf Conradi.	8.	38	17	dissipant.
	Merspurg/mitw. vor martini.	8.	36		ä
	Rheinegg/mitw. nach martini.		34		Я
	Roschach / bonstag nach aller	8.	34		Appropriate to the second
	Beiligen.	8.	30		
1	Sargans / am donstag vor Ca=	8.	SCP20039259259	STANSON STANSON	
	tharina.		29		
いてま	Control of the contro	8.	28	CONTRACTOR OF	
Acres !	Martini.	8.	27		200
S. COM	St. Johann / auf Catharina.	8.	26	25	10000
	Schafhausen / auf Martini. Schiers / auf Martini und 8.	8.	24:		1000
	Too noch Andreas/ili ein Bieb=	8.	22:	27	DE SUPPLIES
	marcht.	8.	21		OCCUPATION.
となるなど	Urn / donstag vor Nicolai.	8.	20:		
	Teufen/ montag nach Wear=	8.	19		
	fini/ ober am Lag.		7	7	
	Tübingen / auf Markini.				
	Welschnenburg / mitw. nach			-	
	aller Heiligen.		1		
DARKES OF	Weil / dienstag nach Othmar- Wintherthur / bonnerstag vor				THE PARTY
の一個	martini.	11	251	-	State of the last
	Burich / auf markini.			1	
		No.		1	



Thrism. hat 31. Tag. Sir in beine treue Hande / Der du Gott und Water heist.

Der Christmonat / macht seinen Unfang mit Mebel und Soffenschein. Das lette Viertel / bringt eine unaesunde Witterung.

Der Neumond wechflet mit ver-

anderlichem Wetter ab.

Das erfte Viertel hat Nebel/ Wind und Sonnenschein.

Der Vollmond bringt uns Wind und Schnee.

gen fie am Morgen fruh in aller Stils le auf Ermatingen zu/ und überfielen die alldorten in Besakung liegende Epdgnößische Bolder/erschlugen 73. Mann/ famt ihrem Hauptmann Die meistentheils noch in Bettern lagen/ trieben die übrigen durch ein unweg: sames Tobel in die Flucht. Hierauf plunderten sie das Dorff Ermatingen/Trübeltingen und Mannenbach rein aus/steckten solche in ben Brand und machten ein solches Keuer / daß die von Lindau und Uberlingen vers meinten das gange Turgen stehe in vollem Brand. Die Kapferlichen Soldaten fiengen an sich lustig zumas den/ zueffen und zutrinden/als wenn kein Endgnoß mehr in der Welt was res und waren gesinnet ferner forts zufahrensund das gange Turgau mit Feuer und Schwerdt zuverderben. Indeffen kamen die entflohenen Eid, gnossen zuruck in das Schwader, Loch, allwo eine farcke Endanökische Wacht lage/und schrpen sie um Sulf. fe an. Man liesse alsobald den Lands fturm ergehen/ und die nachst geleges nen Turgeuer/St. Galler und Ap. penzeller fielen zu den übrigen End. gnossen in allem 1500, starck und stelleten sich in Schlachtordnung/

eine trene Janos/ Het on G	Utt 11	no x	sate	r
Altståtten / donnst. nach Nicol,	CTA	.0	201	
Appensell am mitw.nach Nicol.	Zal	J.E.	3	
Dinger / mitm was Thamas	Ot.	m,	8	
Arau / mitw. vor Thomas.		-	-	
Bern / montag nach Thomas.	8.	17	1	
Biel/ donft.vor bem Reu Jahr.	12/3/2003/9/80		18200	
Bremgarten/1. tag vor Thom.	8.	16	2	
Chur anf Chomas alten Calend	8.	16	3	
Frauenf. montag nach Niepl.	8.	15	4	
Feldkirch / auf Thomas.		Extra Constitution		
Freyburg im Breifgen auf	8.	14	5	
Thomas.	8.	14	6	
Hauptweil montag nach Undre.	8.	13	7	
			8	
Seidelberg / auf Micolat.	8.	12	1000,200	
Geiß/ den 1. tag vorm Appen-	18.	12	9	
zellermarckt.	8.	12	IO	
Ilang in Pundten / den erften-	8.		II	1
dienstag alt Calend.u.ben 31.		12		1
Kanserstuhl auf Nicolai / und	8.	12	13	
Thomas.	18.	13	13	1
Rublis/1. Frentag Wiehmarckt	8.	STORY THE CO.	Supplier of	100
Lengburg/ bonnst. nach Micol.		NAME OF TAXABLE PARTY.	14	-
	8.	14	15	
Mulhausen / auf Nicolai.	18.	IC	16	
Peterlingen / den 21.	8.		17	
Rapperschweil/ witwoch vor	A STATE OF THE		1000000	
Thomas.	8.	16	18	
Rickenbach / den r. dienstag.	18.	17	19	
Schiers / an Thomas = Tag.	18.		20	
Strafburg/auf alt Weynacht.			960,000,000	10000
Gurfee / auf Nicolai.	8.		21	
Uberlingen / auf Nicolai.	18.	20	22	· k
Mry / bonftag vor Nicolai.	8.		23	100
Willifer haufter was Them			the same	
Willisan donstag. vor Thom.	3	22	24	-
Winterthur/douft. vor Thom.	18.	24	25	
Bweysimen / den 2. donft.	18.		26	
一个方式。在这位 专员	S (488-2003)			
100000000000000000000000000000000000000	8.		27	
	18.	28	28	
W	8.	20	29	
NAME OF THE PARTY				
"我们是一个大大的一点,我们	8.	30	30	
	18.	32	31	
				-
	1		1	-
	4			-
				1
	1.8		1	
	120		1	1
	1		1	
			1	
	1		1	
			1.5	1

perrichteten the Bebet / und da fie vernomment daß die Feinde gerftreuet und forgloß maren / giengen fie in aller Stille den Wald ab / als fie nabe an ben Feind gekommen / lieffen fie ohnverfebens Lermen folagen / und fellten im Wald bin und ber Trommelfchlager / Dadurch ben Feinden einen Schreden einzujagen, als wenn der gange 28 ald voll Schweißer mare. Die Rapferliden als fie Die Endgnoffen erfeben / befamelten fich und ftellten fich sogut als fie konnten in Ordnung / lieffen auch das grobe Geschütz ab / welches aber den Endanossen keinen Schaden thate / wol aber einen so diden Rauch verurfachte/ daß die Endgnößische Bolder defto beffer in ihre Feinde eindringen konnten? daß die 2. ersten Glieder der Rapferlichen alfobald zu weichen genothiget mur. den. Hierauf stellete sich die feindliche Reuteren in den Riff/ und wollte das erschrockene und fliehende Fuß. Volck aufhalten / mit vermelden / daß es eine ewige Schande senn wurde wenn sie vor einem so kleinen Saufflein Schwei. Ber flieben wollten. Ja die vornehmften Rapferlichen Officiers sprangen ab ihren Pferdten / traten mit Spiessen in die vorderften Glieder, und wehreten sich eine gute Zeit tapffer/bis fie felbsten von den Endgnossen getodtet worden. Dars auff nahm das Kapserliche Fuß: Volck mit vollen Sprüngen die Flucht. Et liche flohen auf Gottlieben und Coftang und warffen Wehr und Waffen von fich. Einige lieffen dem See/ andere dem Rhein gu/ und fuchten ihr Leben auf den Schiffen/ andere aber mit Schwimmen zuretten. In Diesem Getummel find über Die taufend Mann im Rhein erfoffen, und 1400. Mann blieben tobt auf dem Schlachtfeld. Ja, wenn die Endgnossen mehr Volck ben sich gehabt hatten / so wurden wenig davon kommen senn : Denn die Burger in Costang waren so erfdrocken gewesen/daß sie eine gute Zeitlang die Thore verschlossen

bielten / und die Flüchtlinge / aus Furcht die Endanossen werden nachs kommen i kaum einlassen wollten. Die siegende Endanossen erobers ten viele Fähnen / 15. grosse Stuck / und das gange Keindliche Lager.



Practica